

<b>Antrag der Fraktion PDS/ML</b>	<b>Vorlagen - Nr.:</b> <b>Status:</b> <b>Datum:</b> <b>Eingang:</b>	<b>VO/1256/2003</b> <b>öffentlich</b> <b>03.04.2003</b> <b>03.04.2003</b>	<b>TOP</b>
<b>Stadtverordnetenversammlung Marburg</b>			
<b><u>Beratende Gremien:</u></b>	<b>Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften, Schul- und Kulturausschuss, Stadtverordnetenversammlung Marburg</b>		

## **Antrag der PDS/ML-Fraktion betr. Mehrzweckgebäude auf dem Fronhofgelände**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

**Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich dafür aus, bei der Errichtung eines Mehrzweckgebäudes auf dem Fronhofgelände weitgehend den gemeinsamen Vorstellungen von Otto-Ubbelohde-Schule, Fronhofschule und KFZ zu folgen. Diese beinhalten u.a.:**

- **einen Veranstaltungssaal für das KFZ mit 250-300 qm im Erdgeschoss;**
- **eine Einfelderhalle (405 qm) für die beiden Schulen im ersten Stock;**
- **gemeinsame Nutzung der Nebenräume, die im Erdgeschoss und ersten Stock untergebracht werden.**

### **Begründung:**

Die bisherigen Räumlichkeiten für den Sportunterricht der OUS und der Fronhofschule sind unzureichend. Deshalb stimmen alle Beteiligten darin überein, dass auf dem Fronhofgelände eine Halle für den Sportunterricht entstehen soll. Das Optimum wäre eine normgerechte Einfelderhalle, die abends auch durch Vereine genutzt werden könnte.

Außerdem ist es dringend erforderlich, die seit langem festgestellte Lücke in der Versorgung mit kulturellen Veranstaltungsräumen zu schließen. Ein 300-qm-Raum fehlt in Marburg. Es wäre sinnvoll, einen solchen Veranstaltungsraum durch das KFZ zu betreiben und ihn in dessen Nähe anzusiedeln. Da eine gleichzeitige Nutzung der Sporthalle durch das KFZ nicht möglich ist, würde es sich anbieten, beide Hallen in einem Gebäude unterzubringen und Nebenräume und Einrichtungen – soweit sinnvoll und möglich – gemeinsam zu nutzen.

Es können dadurch auch neue Kooperationsmöglichkeiten entstehen, indem z.B. gemeinsam theater- und musikpädagogische Projekte realisiert werden.

gez.  
**Astrid Kolter**

**Henning Köster**